

**Hygienekonzept
des HSV Bergtheim
für den Spielbetrieb in der Willi-Sauer-Halle
in der Saison 2020/21
Stand: 10/2020**

Inhalt:

I. Grundsätzliches	1
II. Vorbereitung und Zugang zur Halle	1
1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle	1
2. Kabinen / Räume / Halle	3
3. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)	3
4. Auswechselfeldbereich / Mannschaftsbänke	3
5. Zeitnehmertisch / Kampfgericht	4
6. Wischer*innen	4
7. Hygieneverantwortung	4
III. Zeitlicher Spielablauf	5
1. Aufwärmphase	5
2. Technische Besprechung	5
3. Einlaufprozedere	6
4. Während des Spiels	6
5. Halbzeit	6
6. Nach dem Spiel	6
IV. Sonstiges	6
V. Zuschauer	7

Anlage: Anreise der Gastmannschaft und Schiedsrichter

I. Grundsätzliches

Eine Person, die unter Covid-19-Symptomen leidet oder sich krank fühlt, hat nichts im Trainings- und Spielbetrieb zu suchen. Sie bleibt zu Hause und begibt sich baldmöglichst in ärztliche Behandlung. Das Gleiche gilt auch für Personen mit Kontaktverbot bzw. Quarantäne-Auflagen. Mannschaften aus Risikogebieten haben die aktuell gültigen Reisebestimmungen zu beachten.

II. Vorbereitung und Zugang zur Halle

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle

1.1. Der Heimverein sendet bis spätestens 2 Tage vor dem Spiel eine E-Mail mit

folgenden Informationen und Unterlagen an den jeweiligen Gastverein sowie die Schiedsrichter:

- Teilnehmerliste für die Registrierung der Spieler, Betreuer und sonstiger Begleitpersonen
- Parkmöglichkeiten auf dem Gelände an der Willi-Sauer-Halle
- Sammelpunkt für die Gästemannschaft und die Schiedsrichter auf dem Parkplatz
- die aktuellen Hygienevorschriften ggf. auch den Link auf die Fundstelle bei den Halleninformationen und
- die Kontaktdaten des jeweiligen Hygienebeauftragten und der Mannschaftsverantwortlichen

1.2. Ein Beauftragter des Heimvereins holt die Gastmannschaft sowie die beiden Schiedsrichter zu einem vereinbarten Zeitpunkt oder nach Anruf auf sein Handy am o.a. Sammelpunkt ab. Nach Überprüfung mit der o.a. Teilnehmer-Liste geht er gemeinsam mit ihnen zu den zwei gekennzeichneten Gästekabinen bzw. zur Schiedsrichterkabine. Der Zugang für die Gastmannschaft und die Schiedsrichter erfolgt über den nordöstlichen Seiteneingang sowie den nordwestlichen Eingang der Halle, siehe Anlage.

1.3. Der Zugang für die Heimmannschaft erfolgt über den Eingang an der südwestlichen Seite des Kabinentraktes der Halle. Auch hier hat der Zutritt gemeinsam zu einem festgelegten Zeitpunkt zu erfolgen. Auch für die Heimschaft ist eine Teilnehmer-Liste zu erstellen.

1.4. Das für den Heimspieltag eingesetzte Funktionspersonal (Kampfgericht, Ordner, Hallensprecher usw.) tritt zu einem vereinbarten Zeitpunkt über das Foyer der Halle ein. Es hat sich ebenfalls in eine Teilnehmer-Liste einzutragen.

1.5. Die für das Heimspiel zugelassenen Zuschauer treten zu einem vereinbarten Zeitpunkt (10 -20 Minuten vor Spielbeginn) über das Foyer in die Willi-Sauer-Halle ein, tragen sich ebenfalls in eine am Eingang bereitliegende Teilnehmer-Liste ein und werden vom Ordner-Team zu ihrem gekennzeichneten Platz gebracht.

1.6. Die oben angeführten Listen (Heimmannschaft, Gastmannschaft, Schiedsrichter, Funktionspersonal und zugelassene Zuschauer) werden am Kampfgericht hinterlegt und vom Heimverein DSGVO konform verwahrt, bis sie nach 4 Wochen vorschriftsgemäß vernichtet werden.

1.7. Bei allen Spielen besteht **generelle Mundnasenschutz-Pflicht (auch während des Spiels) – der Mundnasenschutz (MNS) darf nur zur Aufnahme von Getränken abgenommen werden.** Alle am Spiel Beteiligten tragen den MNS bis in die Kabine und beim Gang in die Halle bis sie mit dem Warm-up beginnen.

1.8. Für die zugelassenen Zuschauer gelten noch folgende Regelungen:
→ wer sich bis spätestens 5 Minuten vor Spielbeginn nicht am Eingang registriert hat, kann leider nicht zum Spiel in die Halle gelassen werden
→ der zugewiesene Platz darf nur für den Gang zur Toilette verlassen werden
→ das Spielen der Kinder in der Halbzeitpause auf dem Spielfeld ist untersagt
→ **unmittelbar nach Spielende** ist die Halle zum „Durchlüften“ komplett zu räumen - als Ausgang dient der westliche (Not-)Ausgang der Willi-Sauer-Halle.

2. Kabinen / Räume / Halle

2.1. Den Gastmannschaften werden abwechselnd zwei Kabinen zur Verfügung gestellt. Diese sind entsprechend mit einem Schild „Gast“ gekennzeichnet und werden durch den Hygienebeauftragten des Heimvereins zugewiesen. Auch in den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist zudem auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

2.2. In der separaten Schiedsrichterkabine, diese ist ebenfalls als solche gekennzeichnet und wird auch durch den Hygienebeauftragten des Heimvereins zugewiesen, halten sich grundsätzlich nur die Schiedsrichter auf.

2.3. Als Raum für die technische Besprechung dient der Raum hinter dem Kampfgericht. Hier dürfen sich maximal nur die dafür erforderlichen Personen zeitgleich aufhalten (je 1 MV, ZN/S, SR und ggf. TD). Alle Personen müssen einen MNS tragen und sollten einen Mindestabstand von 1,5 m einhalten. Dieser Raum wird grundsätzlich nach dem Spiel auch für den Abschluss des Spielprotokolls verwendet. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen.

2.4. Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physio-therapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen MNS, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.

2.5. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und beim Duschen ist auf ein Minimum zu reduzieren. Die in den Umkleidekabinen angebrachten Hinweisschilder sind zu beachten.

2.6. Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden. Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die unter anderem zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden. Eine Desinfektion der Kabinen (auch der SR-Kabine) erfolgt nach Verlassen der Mannschaften. Der Zutritt der nächsten Mannschaft erfolgt erst nach einer Desinfektion und durch Zuweisung durch den Hygienebeauftragten. Desinfiziert werden: Umkleidebänke einschl. Kleiderhaken, Türklinken und die Armaturen im Sanitärbereich.

3. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

3.1. Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.

4. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

4.1. Sollte der Platz auf den zwei Mannschaftsbänken für eine der Mannschaften nicht ausreichen, wird durch das Anstellen von mehreren Stühlen weiterer Platz geschaffen. Die Schiedsrichter sind angehalten, das Aufstellen der zusätzlichen

Sitzmöglichkeiten über die vorgegebenen Coaching-Zonen Vorgaben hinaus in Richtung Torauslinie zu zulassen.

4.2. Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch den Heimverein zu desinfizieren.

4.3. Sollte ein Spieler eine Rote Karte erhalten, wird dieser Spieler einen eigenen Sitzplatz außerhalb der Coachingzone bekommen. Dabei wird auf einen genügend großen Abstand zu Zuschauern/ Wischern/ Betreuern/Mitspielern u. ä. geachtet. Der Sitzplatz wird nach dem Spiel desinfiziert werden.

5. Zeitnehmertisch / Kampfgericht

5.1. Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren. Der Zeitnehmer und der Sekretär müssen während des Spiels Einmal-Handschuhe und MNS tragen

5.2. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Mindestabstände eingehalten werden. Dies gilt auch im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftenverantwortlichen bzw. den Schiedsrichtern.

5.3. Die grünen Karten für das Team-Time-Out sind laminiert und werden in der Halbzeitpause vom Hygienebeauftragten des Heimvereins desinfiziert. Das Kampfgericht hat zwei zusätzliche grüne Karten, die nur der ZN hat und dieser verwendet sie auch nur für das Anzeigen des TTO und für den Kartenhalter zum TTO.

6. Wischer*innen

6.1. Wischer tragen ebenfalls die ganze Zeit MNS und Einweghandschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp ist nach jedem Spiel zu desinfizieren.

6.2. Die Wischer betreten nur auf Anweisung der SR das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.

7. Hygieneverantwortung

7.1. Als Hygieneverantwortlicher wird Herr Michael Lauter benannt.

7.2. Der Hygieneverantwortliche des Vereins besitzt für den Bereich der Willi-Sauer-Halle das Hausrecht. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten. Er kann bei Zuwiderhandlungen gegen das vor Ort gültige Hygienekonzept ein „Hausverbot“ auch gegenüber am Spiel Beteiligten aussprechen.

7.3. Da der jeweilige Hygieneverantwortliche des Vereins an längeren Spieltagen nicht ständig vor Ort sein kann oder selbst am Spiel beteiligt ist, ist er befugt, seine

Aufgaben weiter zu delegieren bzw. auch den Ordnerdienst mit einzubeziehen. Es sollte jedoch jederzeit klar ersichtlich sein (z.B. durch Tragen einer Warnweste), wer die Hygieneverantwortung zurzeit innehat und der Ordnerdienst muss durch entsprechende Armbinden erkennbar sein.

7.4. Der jeweilige Hygieneverantwortliche besitzt nicht nur das Hausrecht, er hat auch folgende Aufgaben:

- ➔ er ist der Ansprechpartner für die Gemeinde,
- ➔ er ist vor Ort Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Hygienekonzept
- ➔ und für die Einhaltung dieses Konzeptes verantwortlich

7.5. Die Bekanntmachung der lokalen Hygienevorschriften für Gastmannschaften, Schiedsrichter und anderer am Spiel-Beteiligten erfolgt per E-Mail (siehe 2.1.) aber auch durch gut sichtbaren Aushang in der Halle.

7.6. Das Hygienekonzept ist durch Aushang und Veröffentlichung auf der Homepage einsehbar. Jeder Beteiligte erklärt sich bei Eintritt in die Halle damit einverstanden.

III) Zeitlicher Spielablauf

1. Aufwärmphase

1.1. Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, Bänken, ZN/S-Utensilien und ähnlichem erfolgt vor jedem Spiel, sowie bei Bedarf in der Halbzeit.

1.2. Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen geschlossen das Spielfeld mit Verzögerung (Abstand der Mannschaften mind. 1 Minute) über verschiedene Zugänge die Spielfläche.

1.3. Jeder Spieler muss über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung) verfügen. Das in der Bayernliga erlaubte Haftmittel wird von der Heimmannschaft ab der Aufwärmphase der Gastmannschaft in einem desinfizierten Behältnis zur Verfügung gestellt.

2. Technische Besprechung

2.1. Falls die Kabinengröße für Schiedsrichter von Zeitnehmer und Sekretär im Hinblick auf ausreichende Durchlüftung, die Einhaltung der Abstandsregeln und der für die Durchführung der technischen Besprechung erforderlichen Personenzahl nicht ausreicht, müssen angrenzende freie Räumlichkeiten genutzt werden.

2.2. An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär technischer Delegierter (soweit angesetzt) sowie der Mannschaftenverantwortliche von Heim- und Gastverein.

2.3. Alle Personen tragen MNS und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel möglichst gelüftet, in jedem Fall desinfiziert sowie gegebenenfalls auch gereinigt.

3. Einlaufprozedere

3.1. Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter, Gastmannschaft, Heimmannschaft. Die Gastmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen

3.2. Einlaufzeremonien, wie z.B. der Einlauf mit Minis sind vorerst **nicht** gestattet.

4. Während des Spiels

4.1. Eine Desinfizierung der Kabinen kann auch während der 1. bzw. 2.Spielhälfte erfolgen.

4.2. Die Wischer betreten nur auf Anweisung der SR das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.

4.3. Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes (oder Tragen von MNS) beantragt und unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch / Kampfgericht durchgeführt.

4.4. Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher sollten eigenständig aufgenommen und nicht gereicht werden.

5. Halbzeit

5.1. Das Spielfeld wird grundsätzlich in folgender Reihenfolge verlassen: Heimverein, Gastverein, Schiedsrichter. Beim Gang zu den Kabinen sind die gekennzeichneten Ausgangstüren zu nutzen

5.2. Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche der unmittelbar am Spiel Beteiligten wird durch den Heimverein sichergestellt. Eine Reinigung / Desinfektion der Ausrüstung und auch des Kampfgerichtes wird vorgenommen.

6. Nach dem Spiel

6.1. Das Spielfeld ist in folgender Reihenfolge zu verlassen: Gastverein, Heimverein, Schiedsrichter. Beim Gang zu den Kabinen sind die gekennzeichneten Ausgangstüren zu nutzen.

IV. Sonstiges

1. Der jeweilige Heimverein sorgt dafür, dass ausreichend Handdesinfektionsmittel zur Verfügung steht.

2. Die Versorgung mit Getränken in wiederverschließbaren Flaschen erfolgt mittels fahrbarer Servierwagen nur 10 Minuten vor Spielbeginn sowie in der Halbzeitpause.

Ein Getränkestand wird nicht geöffnet. Die Getränke müssen am zugewiesenen Platz eingenommen werden, der MNS darf hierzu kurzzeitig abgenommen werden.

V. Zuschauer

- 1.) Für die Spiele in der Willi-Sauer-Halle sind grundsätzlich keine Gästefans zugelassen.
- 2.) Die Anzahl der Zuschauer ist begrenzt und für alle zugelassenen Zuschauer besteht **die Pflicht einen MNS zu tragen**. Gleichzeitig muss der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden.
- 3.) Alle zugelassenen Zuschauer müssen sich in der am Eingang ausliegenden Teilnehmer-Liste eintragen und durch ihre Unterschrift die geltenden Hygienevorschriften anerkennen. Wer diese nicht anerkennt, darf nicht in die Halle.
- 4.) **Hinweis:** Bei einem Überschreiten der Anzahl von Corona-Neuinfektionen von 50 pro 100.000 Einwohnern innerhalb von 7 Tagen soll die Kreisverwaltungsbehörde u.a. die Anzahl der Teilnehmer bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen auf max. 25 Personen beschränken. Der Heimverein wird diese Beschränkungen unmittelbar umsetzen.

Wir danken für Ihr/Euer Verständnis und die Einhaltung der Hygienevorschriften!

HSV Bergtheim

Anreise der Gastmannschaft und Schiedsrichter zur Spielstätte des HSV Bergtheim Oberpleichfelder Straße 10, 97241 Bergtheim



Parkmöglichkeiten

G1 - Sammelpunkt Gastmannschaft

G2 - Eingang Halle Gastmannschaft

SR 1 - Sammelpunkt Schiedsrichter

SR 2 - Eingang Halle Schiedsrichter